



Protokoll der 13. ordentlichen Mitgliederversammlung des Berliner Herzinfarktregister e.V. am 16.3.2006 in der Ärztekammer Berlin

Nachdem die 12.ordentliche Mitgliederversammlung nicht beschlußfähig war, da nur 8 von 40 Mitgliedern anwesend waren, wurde im Anschluß an die 12. Mitgliederversammlung eine 13.ordentliche Mitgliederversammlung mit derselben Tagesordnung wie die der 12. ordentlichen Mitgliederversammlung einberufen. (Auf diese Möglichkeit wurde schon in der Einladung zur 12. Mitgliederversammlung hingewiesen).

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Tätigkeitsbericht des Vorstands 2005
4. Tätigkeitsbericht des Wissenschaftlichen Koordinations- und Datenzentrums 2005
5. Jahresabschluss 2005
6. Bericht des Kassenprüfers zum Jahresabschluss 2005
7. Entlastung des alten Vorstands durch die Mitglieder für das Jahr 2005
8. Finanzplan 2006 und Bericht über Kassenlage
9. Bericht zu den weiteren Entwicklungen zur Qualitätssicherung in der stationären kardiologischen Versorgung
10. Geplante Veranstaltungen:
 - am 23.9.2006 von 9:00–14:00 Uhr im Langenbeck Virchow Haus zum Thema „Update zur Behandlung des ACS: neue Erkenntnisse vom ESC, ACC, DGK“
 - am 11.11.06 mit Prof. Wegscheider zu „Methodische Aspekte des Vergleichs von Einrichtungen im Gesundheitswesen vor dem Hintergrund der von den Kliniken zu erstellenden Qualitätsberichte“ (gemeinsam mit EpiBerlin)
11. Inhaltliche Ausrichtung für 2006
 - Auswertung Entwicklung über die Zeit (1999 – 2004)
 - Auswertung der Follow-up Erhebung
12. Nacherhebung von initialer Frequenz und Blutdruck (seit 1.10.2003)
13. Internet Datenerhebung
14. Publikationen
15. Verschiedenes
 - Termin: Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstands: 8.11.2006 um 19:00 Uhr

Anwesend waren: Thimme (Vorsitzender), Theres (stellvertretender Vorsitzender), Maier (geschäftsführendes Vorstandsmitglied), Fried (Vorstandsmitglied), Graf-Bothe, Röhnisch, Schöller, Vogtmann. Gäste: Bölke (MSD), Böttcher (Lilly), Maasackirs, Wagner

zu TOP 1: Eröffnung durch den Vorsitzenden / TOP 2: Feststellung der Beschlußfähigkeit

Begrüßung durch den Vorsitzenden (Thimme), der sich durch seinen Stellvertreter (Theres) vertreten lässt, und Feststellung der Beschlußfähigkeit.

zu TOP 3: Tätigkeitsbericht des Vorstands 2005 / TOP 4: Tätigkeitsbericht des Wissenschaftlichen Koordinations- und Datenzentrums 2005

Der stellvertretende Vorsitzende des Vereins, PD Dr. Theres, bezeichnete die 2005 geleistete Arbeit des Vereins weiterhin als sehr interessant und erfolgreich und betonte die Kontinuität der Erhebung im Rahmen des BHIRs, die in der Bundesrepublik in dieser Form einmalig wäre. Auch berichtete er über das Symposium anlässlich der 5-Jahresfeier, dass gezeigt hatte, dass eine Grenzen überschreitende Zusammenarbeit zwischen Registern aus verschiedenen Ländern möglich sei.

Zum Tätigkeitsbericht des Wissenschaftlichen Koordinations- und Datenzentrums 2005 siehe Anlage zum Protokoll zu TOP 4: Tätigkeitsbericht 2005.

zu TOP 5: Jahresabschluß 2005

2005 wurden € 20.895.- weniger ausgegeben als geplant und € 28.091.- mehr eingenommen als geplant. Nach Aussprache wurden die Rechnungsabschlüsse 2005 ohne Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen (siehe Anlage zum Protokoll zu TOP 5).

zu TOP 6: Bericht des Kassenprüfers zum Jahresabschluss 2005

Der Kassenprüfer, Dr. Röhnisch, erklärte, daß er die Unterlagen geprüft und festgestellt habe, daß die Buchhaltung sehr sorgfältig vorgenommen wurde und daß alle Ausgaben belegt seien.

zu TOP 7: Entlastung des alten Vorstands durch die Mitglieder für das Jahr 2005

Nach durchgeführter Kassenprüfung wurde der Vorstand für 2005 ohne Gegenstimmen und mit Enthaltungen der Vorstandsmitglieder entlastet.

zu TOP 8: Haushaltsplan 2006

Der Haushaltsplan 2006 wurde einstimmig verabschiedet (siehe Anlage zum Protokoll zu TOP 8). Der verabschiedete Haushaltsplan sieht höhere Ausgaben als in den Vorjahren vor für ein aufwendigeres Symposium (siehe auch TOP 10), zusätzliche Aufwendungen für statistische Unterstützung durch Herrn Prof. Wegscheider (nach dem Weggang von Herrn Kalischnigg) und den Aufbau einer Internet basierten Erhebung im Rahmen des BHIR.

zu TOP 9: Bericht zu den weiteren Entwicklungen zur Qualitätssicherung in der stationären kardiologischen Versorgung

Die Datenerhebung im Rahmen des BHIR wird kompatibel sein mit jeder Form der Datenerhebung, die in der „Arbeitsgruppe Qualität der leitenden kardiologischen Klinikärzte“ für die Berliner Kardiologen geplant wird. (Die Datenerhebung im Rahmen des BHIR ist zur Zeit schon kompatibel mit der Erhebung im Rahmen des OPTAMI Registers.)

Um auf wissenschaftlich fundierter Basis auch weiterhin Auswertungen vorlegen zu können und um perspektivisch Gesundheitseinrichtungen vergleichen zu können, ist der Vorstand des BHIR der Ansicht, dass die Datenerhebung so wie bisher fortgeführt werden muss, d.h. es müssen **alle** AMI Fälle übers Jahr eingeschlossen werden (Vollständigkeit muss gegeben sein) und es muss ein Monitoring stattfinden.

zu TOP 10: Geplante Veranstaltungen

- am 23.9.2006 von 9:00–14:00 Uhr im Langenbeck Virchow Haus zum Thema „Update zur Behandlung des ACS: neue Erkenntnisse vom ESC, ACC, DGK“ (für einen Entwurf für die Veranstaltung siehe Anlage)
- mit Prof. Wegscheider zu „Methodische Aspekte des Vergleichs von Einrichtungen im Gesundheitswesen vor dem Hintergrund der von den Kliniken zu erstellenden Qualitätsberichte“ (gemeinsam mit EpiBerlin), Termin: Nov. 2006 (für einen Entwurf für die Veranstaltung siehe Anlage)
Da der ursprünglich geplante Termin am 11.11.06 mit der Jahreskonferenz der AHA kollidiert, wurde angeregt, einen neuen Termin für die Veranstaltung zu finden.

zu TOP 11: Inhaltliche Ausrichtung für 2006

- Auswertung Entwicklung über die Zeit (1999 – 2004):
Entwicklung über die Zeit (Veränderungen) vor dem Hintergrund der Umsetzung der Leitlinien, der Neudefinition des ACS und der Einführung von DRGs
- Auswertung der Follow-up Erhebung:
Die Follow-up Erhebung für die Patienten, die vom 1.10.2003 – 30.9.2004 stationär behandelt wurden, ist in ihrer ersten (Telefonbefragung) und zweiten Phase (Briefbefragung) in allem ausser einem Krankenhaus abgeschlossen. Für alle Patienten, die weder telefonisch noch postalisch erreicht werden konnten, folgen jetzt Anfragen bei den Einwohnermeldeämtern.

TOP 12: Nacherhebung von initialer Frequenz und Blutdruck (1.10.2003-31.12.2004)

Seit der 2.Phase der Datenerhebung seit 1.10.2003 werden initiale Frequenz und initialer systolischer und diastolischer Blutdruck nicht mehr erhoben. Um den Schweregrad der Erkrankung der Patienten bei Aufnahme in seiner zeitlichen Entwicklung auch anhand des TIMI Score oder des Schock Index beurteilen zu können, regt der Vorstand eine Nacherhebung von initialem Druck und Frequenz an. Vorgesehen ist eine Nacherhebung durch Frau Wagner in den Kliniken, die kontinuierlich seit 1999 am BHIR teilgenommen haben. Frau Graf-Bothe äusserte sich skeptisch, ob eine Nacherhebung erfolgreich sein würde, vor allem in Anbetracht des hohen Arbeitsaufwandes

zu TOP 13: Internet basierte Datenerhebung

Eine Internet basierte Datenerhebung wurde im Gegensatz zu der jetzigen Erhebung von der Mitgliederversammlung favorisiert, und der Vorstand wurde gebeten, eine Auswahl zwischen den Anbietern zu treffen und die internet-basierte Erhebung auf der Basis des verkürzten an CARDS angelehnten Bogens (siehe Anlage) in die Wege zu leiten.

zu TOP 14: Publikationen

Zum aktuellen Stand siehe Anlage. Interessenten für weitere Themen für eine Publikation werden gebeten, Vorschläge für Beiträge zu unterbreiten

zu TOP 15: Verschiedenes

Frau Koch hat zum 1.3.06 überraschend gekündigt. Den Aufgabenbereich von Frau Koch wird Frau Wagner, die den meisten durch die Erhebung des Follow up und durchs Monitoring bekannt ist, auf Stundenbasis übernehmen.

Termin für Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstands sollte, falls möglich, zeitgleich mit einer Veranstaltung des BHIR im Herbst sein. Termin muss noch festgelegt werden.

fürs Protokoll Birga Maier, 20.3.2006

Anlagen zum Protokoll:

- zu TOP 4: Tätigkeitsbericht für 2005
- zu TOP 5: Ausgaben und Einnahmen 2005
- zu TOP 8: Haushaltsplan 2006
- zu TOP 10: - Programmentwurf „Aktuelles zur Diagnostik und Therapie des ACS“
- Programmentwurf „Vergleich von Einrichtungen“
- zu TOP 13: Neuer Erhebungsbogen für Internet basierte Dateneingabe
- zu TOP 14: Aktueller Stand der Publikationen 2005